

# Familie

Von Nathalie

## Kapitel 2: Picknick

„Fred und George, wo habt ihr gesteckt, wir suchen euch schon über eine halbe stunde.“

Fred und George drehten sich um und entdeckten ...

### Picknick

... Molly.

„Mom“, kam es synchron.  
„Ihr kommt jetzt sofort ...  
oh ...  
Hallo ...

Wer bist denn du? Ich hoffe doch meine 2 Jungs haben dich nicht geärgert.“

Jocie schüttelte leicht den Kopf.

„MOM.“  
„So was würden ...“  
„...WIR doch ...“  
„...NIE tun.“ Sagten Fred und George zu ihrer Mutter, welche sie skeptisch ansah.

Dann schauten sie nochmal zu der jungen Frau.

„Hallo“ Kam es schüchtern von Jocie.

Molly lächelte sie an.

„Hallo Kindchen, ich bin Molly, die Mutter der 2 Chaoten hier.“  
„Ihr Name ...“ Sagte Fred.  
„Jocie“  
„...ist Alice.“ Sagte George.

Verwirrt sah Molly die drei an.

„Mom“ Kam ein jammernder junger Mann an. „Ich hab Hunger.“

„Ron“ Stöhnten Fred und George.

„Da seit ihr ja wir suchen euch schon Stunden, ich verhungere fast.“

„Ach Ron stell dich nicht so an, wir essen ja jetzt. Geh schon mal zu den anderen“

„Ok, aber beeilt euch.“

„Fred, George Abmarsch.“

Fred und George sahen sich an, dann zu Jocie doch bevor sie was sagen konnte, hörten sie schon die Stimme ihrer Mutter.

„Los Kindchen, du auch, es ist genug für alle da.“ Da sie nicht wusste, wie sie diese jetzt ansprechen sollte.

„Aber ... ich kann doch nicht ...“ Antwortete Jocie unsicher.

„Natürlich“ Kam von den Zwillingen und sofort zogen sie Jocie auf die Beine und hinter sich her.

Am Platz angekommen, der schon mit einer sehr großen Decke auf der Wiese und darauf eine Menge essen vorbereitet war, setzten sich die Zwillinge und zogen Jocie einfach zwischen sich. Verlegen traute sie sich kaum aufzusehen.

„Na wer ist den eure süße Freundin, Twins?“ Fragte Charlie.

„Das ...“

„...ist ...“

„Alice“

Jocie schüttelte den Kopf.

„Alice?“ Fragten Hermine und Harry sofort.

Und Joice konnte nicht anders und meinte.

„Darüber wurde debattiert“

Hermine und Harry sahen sich an, dann brachen sie in Gelächter aus, während Jocie schmunzelte.

Die anderen sahen sie verwirrt an.

Nach einiger zeit als Harry und Hermine sich beruhigt hatten, erzählten sie allen anderen die Geschichte „Alice im Wunderland“, wobei sich Jocie wunderte, das die Familie Weasley, wie sie bereits herausbekommen hatte, diese nicht kannte.

Nachdem alle die Geschichte gehört hatten, mussten alle Lachen, wobei zugestimmt wurde, das der Vergleich mit der Grinsekatz, für die Zwillinge schon passend war.

„Und wie heißt du jetzt wirklich?“ Fragte Ginny nach einer Weile.

„Jocie.“ Antwortet die gefragte.

Danach genossen alle das Picknick und unterhielten sich noch bis zum Abend, danach packten sie zusammen.

Hermine und Ginny nahmen Jocie kurz in den Arm und verabschiedeten sich. Arthur, Percy, Bill, Charlie und Ron winkten ihr kurz zu und machten sich auch bereits auf dem Weg.

Dann trat Molly auf sie zu und umarmte sie recht herzlich.

„Auf Wiedersehen Kindchen. Pass auf dich auf und Besuch uns mal.“

*so fühlt sich also die Umarmung einer liebenden Mutter an*

Dachte Jocie und lehnte sich in die Umarmung, bis diese gelöst wurde und sie Molly zunickte.

Molly ging auch schon mal vor.

Dann traten George und Fred auf Jocie zu, jeder von einer Seite, gaben ihr einen Kuss auf die Wange und verabschiedeten sich dann von ihr.

Jocie wurde Rot, doch irgendwie bekam sie Angst, als beide sich entfernten.

Unbewusst streckte sie ihre Hand nach Fred aus und hielt ihn an seinem Oberteil fest, während sie zu Boden guckte.

Fred der weiter gehen wollte, bemerkte, das etwas ihn zurück hielt, weshalb er sich umdrehte und Jocies Hand sah, die ihn festhielt.

„Jocie?“ Fragte Fred sanft.

Überrascht sah Jocie auf und bemerkte ihre Hand, die Fred festhielt und ließ ihn schnell los.

„Was ist?“ Fragte nun George sanft.

„Ich ...“

„...“

„Danke“ Fred und George sahen sie fragend an.

„Für ...diesen schönen Tag. Sehen ... Sehen wir uns mal ...wieder?“ , stotterte sie leise.

George und Fred sahen sich überlegend an und riefen dann nochmal Hermine zurück, wobei sie ihr ein bisschen entgegen gingen.

Dann unterhielten sie sich mit ihr und gingen zusammen wieder zu Jocie.

Fred teilte ihr mit, das sie etwas weiter weg wohnen, aber gerne im Briefkontakt bleiben könnten, jedoch habe ihr eigener Laden über den sie wohnten, noch keinen Briefkasten.

Sie könnte aber Hermine die Briefe geben und diese versprach, die dann, wenn sie

Ron besuchte, diese den Zwillingen zu geben und umgekehrt.

Hermine wohnte schließlich nur einige Straßen von Jocie entfernt, wie sie während des Picknicks festgestellt hatten.

Jocie war zwar zuerst traurig, das die beiden nicht aus der Nähe kamen, aber nach dem sie ihr eine Brieffreundschaft anboten, war sie erst mal so glücklich, das sie die Lüge mit den Briefkasten, weder bemerkte, noch hinter fragte.